



10. Übung

1. Entropische Ungleichungen:

Wir untersuchen weitere Eigenschaften der Entropie $S(\rho) = -k_B \text{Tr}(\rho \ln \rho)$ als Maß für die “Unkenntnis” des Mikrozustands bei gegebenem Dichteoperator ρ .

a) Zeigen Sie, dass für zwei Dichteoperatoren ρ, ρ' gilt:

$$\text{Tr}[\rho(\ln \rho' - \ln \rho)] \leq 0.$$

[Hinweis: $\ln z \leq z - 1$.]

b) Zeigen Sie unter Verwendung von a), dass für alle Dichtematrizen ρ mit $\text{Tr} \rho = 1$ und $\text{Tr}(\rho \hat{H}) = E$ gilt: $S(\rho) \leq S(\rho_K)$ ($\rho_K = \exp(-\beta \hat{H})/Z_K$ das kanonische Ensemble).

c) Zeigen Sie analog, dass für alle Dichtematrizen ρ mit $\text{Tr} \rho = 1$, $\text{Tr}(\rho \hat{H}) = E$ und $\text{Tr}(\rho \hat{N}) = N$ gilt: $S(\rho) \leq S(\rho_{GK})$ ($\rho_{GK} = \exp(-\beta(\hat{H} - \mu \hat{N}))/Z_{GK}$ das großkanonische Ensemble).

d) Sei ρ ein Dichteoperator im Produkt-Hilbertraum $\mathcal{H} = \mathcal{H}_1 \otimes \mathcal{H}_2$ und $\rho_1 \equiv \text{Tr}_{\mathcal{H}_2}(\rho)$ bzw. $\rho_2 \equiv \text{Tr}_{\mathcal{H}_1}(\rho)$ die reduzierten Dichteoperatoren in \mathcal{H}_1 bzw. \mathcal{H}_2 . Zeigen Sie unter Verwendung von a), dass $S(\rho_1) + S(\rho_2) \geq S(\rho)$. Wann gilt Gleichheit?

2. Virialsatz:

Betrachten Sie ein System mit f Freiheitsgraden, das durch eine Hamiltonfunktion $H(q_1, \dots, q_f, p_1, \dots, p_f)$ beschrieben wird. Dabei sei die potentielle Energie $V = V(q_1, \dots, q_f)$.

a) Zeigen Sie durch Zeitmittelung entlang der Phasenraumtrajektorien:

$$\overline{E_{\text{kin}}} = -\frac{1}{2} \overline{\sum_{i=1}^f q_i F_i},$$

wobei die kinetische Energie E_{kin} eine homogene Funktion vom Grad 2 in den Impulsen sei und F_i die generalisierte Kraft $-\frac{\partial H}{\partial q_i}$ bezeichnet.

b) Zeigen Sie, daß sowohl bei Mittelung über ein mikrokanonisches Ensemble wie auch bei Mittelung über ein kanonisches Ensemble gilt:

$$\left\langle \xi_i \frac{\partial H}{\partial \xi_j} \right\rangle = \delta_{ij} k_B T,$$

wobei $\xi_i = q_i$ für $i \in \{1, \dots, f\}$ und $\xi_i = p_{i-f}$ für $i \in \{f+1, \dots, 2f\}$ ist.

c) Benutzen Sie das Resultat aus b), um zu zeigen, daß bei mikrokanonischer und kanonischer Rechnung gilt:

$$\langle E_{\text{kin}} \rangle = -\frac{1}{2} \left\langle \sum_{i=1}^f q_i F_i \right\rangle.$$

d) Zeigen Sie, daß die rechte Seite der letzten Gleichung proportional zur mittleren potentiellen Energie ist, wenn die potentielle Energie eine homogene Funktion vom Grad α in den Koordinaten ist.

3. Ideales (Quanten-)Gas in einer Kugel:

Ein ideales Gas (Teilchenzahl N), das in einer Kugel (Radius R) eingeschlossen ist, soll quantenmechanisch behandelt werden (z.B. Schrödinger-Gleichung mit sphärischem Potentialtopf $U(r) = U_0 \Theta(r - R)$ mit $U_0 \rightarrow \infty$).

Der Radialteil der Einteilchen-Wellenfunktion $\psi_{n\ell m}(r, \vartheta, \varphi)$ ist durch die sphärische Besselfunktion $j_\ell(kr)$ gegeben (wieso?), deren Nullstellen $\{x_{n\ell} = k_{n\ell}R, n = 1, 2, \dots, \ell = 0, 1, 2, \dots\}$ als bekannt vorausgesetzt werden können. Ein N -Teilchenmikrozustand a wird durch einen Satz von $3N$ Quantenzahlen $a = \{(n_1, \ell_1, m_1), (n_2, \ell_2, m_2), \dots, (n_N, \ell_N, m_N)\}$ beschrieben.

Bestimmen Sie für diese spezielle Geometrie den Druck $p = -\overline{\frac{\partial E_a(V)}{\partial V}}$ als Funktion der Energie E und des Volumens V .